Ein Stubenmädchen . . . . . Frau Hennig.
Eine Kammerjungfer . . . . . Frl. Roman.
Eine Köchin . . . . . Frl. Simon.
Ein Kutscher . . . . . Herr Kulisch.

Ein Lohndiener.

Nach dem 3. Act findet eine längere Pause statt.

Gewöhnliche Preise.

Parterre 1 ℳ 25 ₰, Parquet 2 ℳ 75 ₰, Proscenium-Logen: Ein einzelner Platz 2 ℳ 75 ₰, Kleine Proscenium-Logen, 4 Loge 11 ℳ, Parterre-Logen: Logensitz 2 ℳ 75 ₰, Sperrsitz 2 ℳ 20 ₰.

Gallerie 1 ℳ 50 ₰, Amphitheater, Sperrsitz 1 ℳ 75 ₰, ungespert 1 ℳ 75 ₰, I. Rang, Sperrsitz, I. Reihe 2 ℳ 75 ₰, II. Reihe 2 ℳ 25 ₰, I. Rang-Logen: Ein einzelner Platz 2 ℳ 20 ₰, I. Rang, Stehplatz 1 ℳ 50 ₰, II. Rang, Sperrsitz 1 ℳ 40 ₰, II. Rang, Logen: Ein einzelner Platz 1 ℳ 25 ₰, III. Rang, Mittelplatz 60 ₰, Seitenplatz 30 ₰.

Einlaß ½7 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende ¾10 Uhr.

Repertoire. Montag, den 30. April: **Der Herr Senator.** Anfang ½8 Uhr.

Carola-Theater.

Sonntag, den 29. April 1894:

Die Schulreiterin.

Lustspiel in 1 Act von E. Pohl.

Hierauf:

Der Kurmärker und die Picarde.

Genrebild mit Gesang und Tanz in 1 Act von Louis Schneider.

Dazu:

Eine vollkommene Frau.

Lustspiel in 1 Act von T. Gelin.

Zum Schluß:

Das Versprechen hinter'm Herd.

Eine Scene aus den österreichischen Alpen mit National-Gesängen von Alexander Baumann.

Gewöhnliche Preise: Siehe Anschlagzettel.

Einlaß ½7 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende ¾10 Uhr.

Die Direction des Stadttheaters.

Alberthalle – Krystall-Palast.

Dienstag, 1. Mai a. c.,

Historisches Militair-Concert.

Capelle des Badischen Leibgrenadier-Regiments, Karlsruhe.

Dirigent: Königl. Musikdirector **A. Boettge.**

Programm:

1. **Reiter-Fanfare** für mittelalterliche Trompeten und Pauken.
2. **„Der Militair-Marsch** von seinen Anfängen bis auf unsere Zeit", zusammengestellt und Seiner Majestät dem Deutschen Kaiser und König von Preussen Wilhelm II. allerunterthänigst gewidmet Boettge.

Die ältesten Formen unserer Märsche befinden sich im Mittelalter, zunächst vereinzelt im 13.—15. Jahrhundert. (No. 1—3.) In charakteristischer Melodiebildung folgt dann die Marschweise der Landsknechte. (No. 4.) Erst in den Kriegen der späteren Zeit, besonders dem 30jährigen, den Türkenkriegen, dem spanischen Erbfolge- und 7jährigen Kriege haben sich die neueren Formen des Militairmarsches entwickelt. (No. 5—11.) Sie sind allgemein verbreitet zur Zeit der Napoleonischen Feldzüge und haben seit unseren Freiheitskriegen vielfach im vaterländischen Volksliede Eingang gefunden. (No. 12—17.) — Inhalt: 1. Marsch aus Wales (13. Jahrh.). — 2. Rütenzug (14. Jahrh.). — 3. Marsch eines Fahrenden (15. Jahrh.). — 4. Marsch a. d. Zeit des Friedens von Cambrai (16. Jahrh. 1529). — 5. Marsch der Finnländischen Krieger a. d. 30jähr. Krieg (17. Jahrh.). — 6. Württembergischer Marsch (17. Jahrh.). — 7. Prinz Eugen (18. Jahrh.). — 8. Altbayerischer Feldjäger-Marsch (18. Jahrh.). — 9. Marsch von König Friedrich dem Grossen (1741). — 10. Marsch a. d. 7jährigen Krieg (1756—63). — 11. Marsch Prinz Xaver, der Churfürstlich Sächsischen Armee (1788). — 12. Berner Marsch (Ende des 18. Jahrh.). — 13. Marsch: „Der Ritter muss zum blut'gen Kampf hinaus". Melodie nach einer französischen Romanze „La Sentinelle" (Anfang des 19. Jahrh.). — 14. Cavalleris Parade-Post (harmonisch). — 15. Armeemarsch von Spontini (a. d. Op. „Cortez" 1818). — 16. York'scher Armeemarsch a. d. Freiheitskriegen. — 17. Schluss: „Was ist des Deutschen Vaterland?"

3. **Für russische Original-Jagdhörner.**
   a. Morgensegen. (Um 1700.)
   b. Niederländisches Volkslied. (Um 1525.)
4. **Laetare Germania.**

Gesänge, Fest- und Kriegsmusik zu Deutschlands Ruhm und zur Erinnerung an Freund und Feind. 13. bis 19. Jahrh. Boettge.

Inhalt: 1. „Wilhelmus von Nassauen". Siegesgesang der Holländer nach der Erstürmung von Brüel am 1. April 1572. — 2. Hildebrandslied. Das älteste uns vollständig bewahrte Volkslied über die germanische Heldensage a. d. 13. oder 14. Jahrh. — 3. Ein polnischer Aufzug. Ende des 17. Jahrh. — 4. Feldgesang der Kurutzen. Aus den Schätzen der ungarischen Musik (1672). — 5. Churpfälzischer Zapfenstreich für Querpfeifen und Trommeln (1782). — 6. Marsch von König Friedrich dem Grossen (1712—86). — 7. Uralter Gesang eines Muezzin beim Sonnenaufgang. — 8. Hubertusfanfare (um 1700). — 9. Marsch „Royal West Surrey Regiment". — 10. Bayerische Trauerparade. Anfang des 19. Jahrh. — 11. Russischer Marsch von Gluck (1714—87). — 12. Marsch der Pappenheimer a. d. 30jährigen Krieg. — 13. Mantellied. — 14. Präsentirmärsche. — 15. Erstes Bataillon Garde (1806). — 16. Signal: Marsch! — 17. Parademarsch der Spielleute. — 18. Vormarsch der Colonnen mit den Klängen des Marsches „Infanterie-Regiment Leopold von Hohenstaufen", componirt von Stanitz in der 2. Hälfte des vorigen Jahrh. — 19. Gebet vor der Schlacht. — 20. Schlacht. Erster Angriff. — 21. Gebet in der Schlacht. Die Lützower nahen heran. Freudenruf der Kriegsscharen. — 22. Schlacht. Zweiter Angriff. Sieg. Appell-Signal der Cavallerie. — 23. Marsch der Stadt Worms beim Pfeifergericht. — 24. Retraite der Cavallerie nach uralten Traditionen, zur Zeit des grossen Churfürsten besonders beliebt. — 25. Hymne.

5. **Geschichtliche deutsche Volkslieder für Oboe und Saxophons.**
   a. „Sagt, wo sind die Veilchen hin?" (1782.)
   b. „Liebeshoffnung". (1452.)
6. **Tonbilder** aus der **„Walküre".** Wagner.

Es ist dies dasselbe Programm, welches auf allerhöchsten Befehl in Berlin zur Aufführung gelangt.

Aelteste bestorganisirte Annoncen-Expedition

Haasenstein & Vogler

Actien-Gesellschaft.

Leipzig, Grimmaische Straße 21

besorgt billigst, zuverlässig und reell Annoncen jeder Art für hiesige und auswärtige Zeitungen, sie giebt auf die Original-Tarife der Zeitungen die höchsten Rabatte

und ist unparteiisch bei der Auswahl der Zeitungen und Zeitschriften.

Jeder Inserent handelt in eigenem Interesse, wenn er vor Ertheilung seiner Aufträge erst von Haasenstein & Vogler A.-G. Kostenvoranschläge verlangt. Geschmackvolle Entwürfe auf Wunsch. 40jährige Erfahrung verbürgt die richtigste Auskunft, **wie** und **wo** man erfolgreich inserirt.

Garten- und Veranda-Möbel von **Theodor Reimann** Dresden N.

aus Bambus u. Rohr überraschende **Neuheiten** auch wetterfeste fürs Freie empfiehlt zu Originalfabrikpreisen

F. A. Schütz, Leipzig, Grimmaische Strasse 10.

Reichste Auswahl elegantes Damenhüte bietet zu enorm billigen Preisen **Sophie Redel,** Grimmaische Str. 5, Fr. B. 1. Et.

Chr. Fr. Winter Specialhaus f. Photographen-Bedarf. Permanente Ausstell. ganzer Ateliers. **Schillerstraße 5, part. u. 1. Etg.** Fabrik Falkenstein i. V.

Richters Anker-Pain-Expeller

sei hierdurch allen an **Gicht, Rheumatismus, Gliederreißen** usw. leidenden Personen in empfehlende Erinnerung gebracht. Der **echte** Pain-Expeller ist **seit 25 Jahren als zuverlässigste** schmerzstillende Einreibung allgemein beliebt, und bedarf daher seiner weiteren Empfehlung nicht. Der geringe Preis von 50 Pf. und 1 Mk. die Flasche erlaubt auch Unbemittelten die Anschaffung dieses vorzüglichen Hausmittels. Beim Einkauf sehe man aber, um keine Nachahmung unterschoben zu erhalten, nach der Fabrikmarke „Anker", denn **nur** die mit einem rothen Anker versehenen Fläschchen sind echt. Vorräthig in den meisten Apotheken.

Carl Winkelmann, Special-Geschäft **Tapeten.**

Petersstr. 27. — Drei Rosen — 27. Petersstr.
Fernsprech-Amt I, No. 891.

Reichste Auswahl. Anerkannt billigste Preise.

Pianinos, kreuzsait. Eisenbau, v. 380 ℳ an. Ohne Anzahl. à 15 ℳ monatl. **Kostenfreie** 4wöch. **Probesend.** Fabrik Stern, Berlin, Neanderstr. 16.

Hellmann & Lauth, Leipzig,

Ausstellungslocal: **Löhrstrasse 2,**

Generalvertreter der

Berliner Maschinenbau-Actien-Gesellschaft vormals L. Schwartzkopff, Berlin.

Elektrische Beleuchtungs- u. Kraftanlagen jeden Umfanges,

Dynamomaschinen, Elektromotoren zum Betrieb von Maschinen, **Accumulatoren, Bogenlampen** etc.,

Beleuchtungskörper: Kronen, Wandarme etc. von einfachem bis zu feinstem Genre zu unerreicht billigen Preisen.

Hausinstallationen

zum Anschluss an das zu errichtende Elektricitätswerk unter billigster Berechnung.

Kostenanschläge prompt und kostenlos.

Tapeten-Ausverkauf

zurückgesetzter Muster zu staunend billigen Preisen.

Meissner & Müller,

Schloßgasse 5, neben Aug. Polich.

Bitte Schaufenster beachten!

Gebr. Bosüner,

Marmorwaarenfabrik, Berliner Str. 40,

halten sich zur Anfertigung von **Grabdenkmäler, Kreuze, Platten** aus **Marmor, Granit, Syenit** etc. bestens empfohlen.

Sauberste Ausführung. Billige Preise.

P. P.

Hierdurch erlaube ich mir zur Betheiligung am **Abonnement** auf mein **Krystall-Eis** aus destillirtem Brunnenwasser zu vorjährigen Bedingungen ergebenst einzuladen und ersuche höflichst, Anmeldungen in meinem Detail-Geschäfte: **Café français, Eingang Grimmaische Straße links,** gefälligst recht bald bewirken zu wollen.

Hochachtungsvoll

Wilhelm Felsche, Königl. Sächs. Hoflieferant.

MEY & EDLICH, LEIPZIG, NEUMARKT 20—22,

Königliche Hoflieferanten.

Damen-Confection.

Regenmäntel, Promenadenmäntel, Staubmäntel, Kragen, Jaquettes, Capes, Umhänge, Blousen und Taillen.

Fertige Gesellschafts- und Strassen-Kleider und Kleiderröcke.

Anfertigung im eigenen Atelier.

Grosse Auswahl in Unterröcken und Morgenröcken.

Jaquettes, Regenmäntel, Blousen und Taillen für junge Mädchen.

Herren-Garderobe.

Vorzüglich sitzende Sommer-Ueberzieher aus soliden Stoffen von 20 Mark an.

Beinkleider, Jaquettes, Joppen und Westen in allen Grössen in reicher Auswahl am Lager.

Complette Anzüge von 24 Mark an.

Wasserdichte Havelocks, Kaisermäntel und Paletots.

Staubmäntel — Jagdjoppen — Jagdpaletots.

Elegante Havelocks und Hohenzollernmäntel in reicher Auswahl.

Jaquettes und Joppen

à Mk. 1.75, 1.90, 2.50, 3.50, 4.25, 4.75, 5.— etc. bis zu den elegantesten Ausführungen.

Anfertigung sämmtlicher Herren- und Knaben-Garderobe nach Maass.

SLUB
Wir führen Wissen.